

Hier sind wir in Bayern für Sie da

Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei.
Mehr unter www.bahnhofsmiession-bayern.de und
www.bahnhofsmiession.de



Helfen Sie uns helfen!

In den bayerischen Bahnhofsmiessionen unterstützen rund 300 Kolleginnen und Kollegen die hauptamtlichen Mitarbeitenden durch ihr Ehrenamt, das so bunt ist wie das Leben. Ohne sie alle wäre die Arbeit nicht zu leisten.

Haben auch Sie Interesse am Dienst in Blau? Dann wenden Sie sich bitte an die Bahnhofsmiession in Ihrer Nähe.

Aber auch mit Ihrer Spende können Sie Gutes tun.

Arbeitsgemeinschaft der kirchlichen Bahnhofsmiessionen in Bayern

IN VIA Bayern e.V., Katholischer
Verband für Mädchen- und
Frauensozialarbeit
Hedwig Gappa-Langer
Telefon (089) 7 14 85 01
gappa-langer@bahnhofsmiession.de



Spenden: LIGA-Bank München
IBAN: DE75 7509 0300 0002 1441 23
BIC: GENODEF1M05
Kennwort: „Bahnhofsmiession“

Diakonisches Werk Bayern e.V.

Heidi Ott
Telefon (0911) 9 35 44 39
ott@diakonie-bayern.de



Spenden:
EVANGELISCHE BANK eG
IBAN: DE20 5206 0410 0005 2222 22
BIC: GENODEF1EK1
Kennwort: „Bahnhofsmiession“

Bahnhofsmiession – Traveller’s Aid

Our mission is simple: we lend an ear and give help to everyone coming to us. We support people in the move. We help in personal crises. And we give advice and direction in emergency situations.

Die Bahnhofsmiessionen helfen.

Auf Reisen: Mit Begleitung beim Ein-, Aus- und Umsteigen und Auskünften. Mit Aufenthalts- und Ruhemöglichkeiten. Mit Rollstühlen oder Gehhilfen, oder indem wir Reisende in Notsituationen unterwegs begleiten.

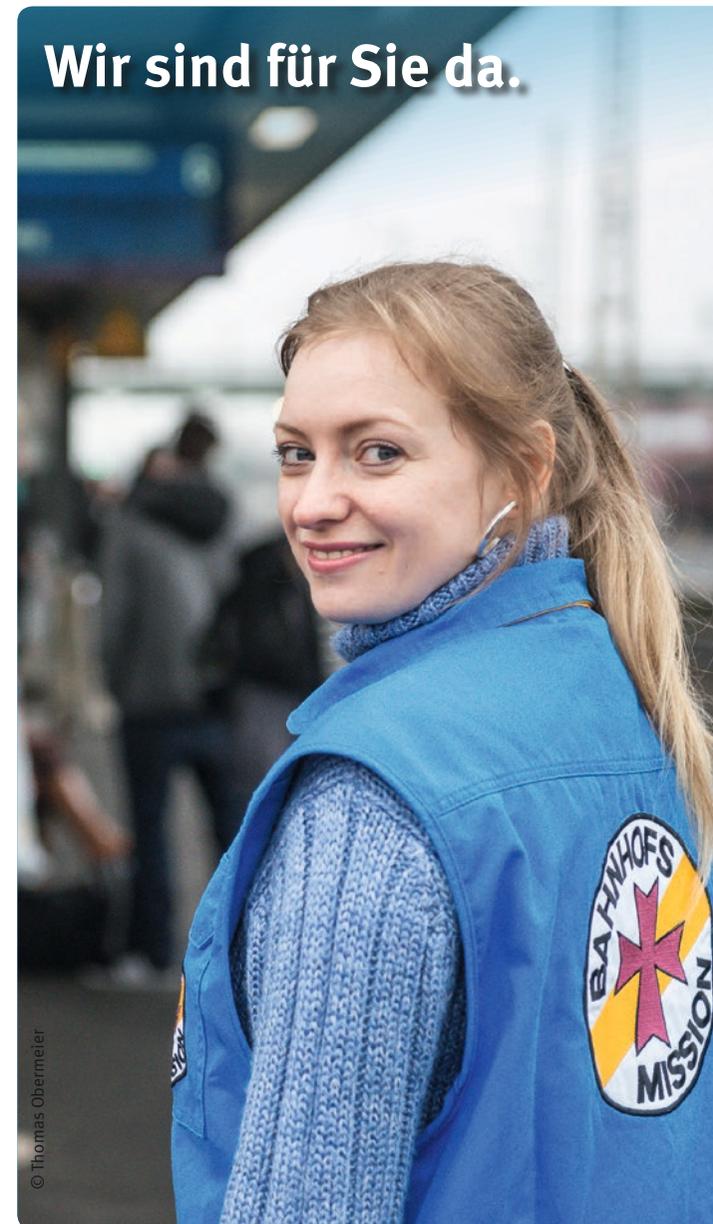
In akuten Krisen und Nöten: Freunde verloren. Kein Schlafplatz. Handy kaputt. Bestohlen. Verletzt. Krank. Schwach. Hungrig.

Durch Beratung und Vermittlung in existenziellen Notlagen: Verzweifelt. Verarmt. Wohnungslos. Süchtig.

Nächste Hilfe: Bahnhofsmiession.



Wir sind für Sie da.





Echte Hilfe? Natürlich mit Herz!

Die „Engel in Blau“ der Bahnhofsmissionen sind für Sie da: An über 100 Bahnhöfen in Deutschland und 13 mal in Bayern bieten die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden freundliche und verlässliche Hilfe: Wenn das Reisen beschwerlich ist, Sie unterwegs in Not geraten oder das Leben scheinbar entgleist ist.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben Hilfe, hören zu und vermitteln weiter. Sie helfen jedem. Sofort. Ohne Bedingung oder Termin. Und gratis.

Anschluss verloren? Wir sind für Sie da!

Für Menschen in akuten Krisen, ohne Hoffnung oder Heimat, sind die meist ökumenisch geführten Bahnhofsmissionen oft erster und nicht selten auch letzter Halt. Sie sind offen für alle Menschen und ihre Bedürfnisse.

Die Mitarbeitenden schenken Gehör und versuchen gemeinsam mit den Hilfesuchenden die Weichen neu zu stellen. Als niederschwellige Einrichtung sind die Bahnhofsmissionen eine wichtige Anlauf- und Clearingstelle im sozialen Netz.



Gute Reise? Aber sicher!

Reisen kann anstrengend sein, vor allem wenn man älter, krank oder durch eine Behinderung eingeschränkt ist. Damit Sie unbeschwert reisen können, helfen Ihnen Bahnhofsmissionen beim Ein-, Aus- oder Umsteigen. Sie bieten einen ruhigen Platz zum Ausruhen oder suchen die passende Verbindung.

Sie sind schon unterwegs und benötigen Hilfe? Ihre Fahrkarte ist verschollen, das Handy defekt oder Ihr Baby braucht eine frische Windel? Ob bei diesen oder vielen anderen akuten Problemen: Kommen Sie vorbei. Wir helfen Ihnen gerne.

Alleine? Manche Bahnhofsmissionen begleiten Sie im Zug!

Oma weit weg? Eltern getrennt? Auf bestimmten Strecken begleiten bei dem Angebot „Kids on tour“ qualifizierte Mitarbeitende von Bahnhofsmissionen allein reisende Kinder im Zug. Mehr unter www.bahn.de.

Und mit „Bahnhofsmission mobil“ bieten einige Stationen sogar Begleitung unterwegs im Regionalverkehr. Damit Sie sich sicher fühlen und alles reibungslos klappt! Fragen Sie in der Bahnhofsmission in Ihrer Nähe.



Ökumene? Selbstverständlich!

Seit mehr als 120 Jahren sind die Bahnhofsmissionen ein Beispiel gelebter christlicher Nächstenliebe. Sie helfen allen Menschen – unabhängig von ihrer Herkunft, Hautfarbe oder Religion. Alleine in Bayern sind die Mitarbeitenden im Jahr rund eine halbe Million Mal im Einsatz, wenn Hilfe nötig ist.

Die Bahnhofsmissionen sind die älteste ökumenische Einrichtung der katholischen und evangelischen Kirchen in Deutschland. Die Caritas mit ihrem Fachverband IN VIA und die Diakonie leisten in Bayern gemeinsam die wichtige soziale Arbeit am Brennpunkt Bahnhof – in guter Kooperation mit der Deutschen Bahn und anderen Akteuren am Bahnhof.

In Bayern haben sich die 13 Bahnhofsmissionen unter dem Dach von IN VIA Bayern e.V. und dem Diakonischen Werk Bayern zur Arbeitsgemeinschaft der kirchlichen Bahnhofsmissionen zusammengeschlossen.



Nächste Hilfe: Bahnhofsmission.